

IP ADVANCED RADIO SYSTEM  
HYBRID-IP-HANDFUNKGERÄTE  
**IP730D**  
**IP740D**

Vielen Dank für den Erwerb dieses Icom-Produkts.  
**LESEN SIE DIESE ANLEITUNG** sorgfältig und vollständig, bevor Sie das Handfunkgerät benutzen.

**WICHTIG**

Diese Anleitung enthält die Beschreibung einiger Funktionen, die nur nutzbar sind, wenn sie von Ihrem Händler vorprogrammiert wurden. Das Handfunkgerät kann andere Funktionen haben, die nicht in dieser Anleitung beschrieben werden. Fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Details.

Erweiterte Funktionsbeschreibungen finden Sie in der BEDIENUNGSANLEITUNG auf der Icom-Website.  
<https://www.icomjapan.com/support/>

Icom ist nicht verantwortlich für den Verlust, die Beschädigung oder für eine verschlechterte Performance von Icom-Geräten oder angeschlossenen Zubehör, wenn Fehler auftreten infolge von:

- Gewalteinwirkung einschließlich, jedoch nicht begrenzt auf Feuer, Erdbeben, Sturm, Überschwemmung, Blitzschlag oder andere Naturereignisse, politische Ereignisse wie Unruhen, Kriege usw. sowie radioaktive Kontamination.
- Benutzung eines Icom-Geräts in Verbindung mit Technik fremder Hersteller, die nicht von Icom überprüft wurde.

Icom, Icom Inc. und das Icom-Logo sind registrierte Marken der Icom Inc. (Japan) in Japan, in den Vereinigten Staaten, im Vereinigten Königreich, in Deutschland, Frankreich, Spanien, Russland, Australien, Neuseeland und/oder anderen Ländern.  
AquaQuake ist eine Marke der Icom Inc.  
AMBE+2 ist eine registrierte Marke und Eigentum der Digital Voice Systems Inc.  
Die Bluetooth®-Wortmarke und das Logo sind registrierte Marken der Bluetooth SIG, Inc. Icom Inc. hat die Lizenz für die Nutzung dieser Marken.  
Alle anderen Produkte oder Marken sind registrierte Marken und Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

**Icom (Europe) GmbH Count on us!**

Auf der Krautweide 24 A7605W-1EX-1  
65812 Bad Soden am Taunus Gedruckt in Deutschland  
Germany © 2020 Icom Inc.

**SPRACHVERSCHLÜSSELUNG**

Die AMBE+2™-Sprachverschlüsselungstechnologie, die in diesem Gerät zum Einsatz kommt, ist urheberrechtlich geschützt und geistiges Eigentum der Digital Voice Systems, Inc. Die Lizenz für die Nutzung dieser Technologie bezieht sich ausschließlich auf dieses Gerät. Nutzern ist es untersagt, die Software zu dekompilem, zu verändern oder in irgendeiner Weise in eine offen lesbare Form umzuwandeln.  
US-Patente: #8,595,002, #8,359,197, #8,315,860, #8,200,497, #7,970,606, and #6,912,495 B2.

**EMPFEHLUNG**

**SÄUBERN SIE DAS HANDFUNKGERÄT SORGFÄLTIG**, wenn es mit Salzwasser in Berührung gekommen ist und trocknen Sie es vor der Inbetriebnahme. Andernfalls können die Tasten, Schalter und Bedienelemente durch kristallisierendes Salz unbedienbar werden und/oder die Ladeanschlüsse des Akkupacks korrodieren.

**HINWEIS:** Wenn man den Eindruck hat, dass das Handfunkgerät nicht mehr wasserdicht ist, darf es nur noch mit einem feuchten weichen Tuch gereinigt werden. Die Wasserdichtheit kann insbesondere nicht mehr gegeben sein, wenn eine Buchsenabdeckung geborsten bzw. das Handfunkgerät heruntergefallen ist. Kontaktieren Sie Ihren Icom-Händler, wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen.

**TECHNISCHE ANGABEN**

Modell	Frequenzbereich	Sendeleistung
IP730D	136–174 MHz	5 W
IP740D	350–470 MHz	5 W

• Kanalraster: 6,25 kHz/12,5 kHz

**EXPLIZITE DEFINITIONEN**

BEGRIFF	BEDEUTUNG
<b>⚠ GEFAHR!</b>	Lebensgefahr, ernsthafte Verletzungs- oder Explosionsgefahr.
<b>⚠ WARNUNG!</b>	Verletzungen, Feuergefahr oder elektrische Schläge sind möglich.
<b>VORSICHT</b>	Das Gerät kann beschädigt werden.
<b>HINWEIS</b>	Bitte beachten. Es besteht kein Risiko von Verletzung, Feuer oder elektrischem Schlag.

**SICHERHEITSHINWEISE**

**⚠ GEFAHR! NIEMALS** das Gerät in der Nähe elektronischer Zünder oder in explosionsgefährdeter Umgebung betreiben. Dies könnte zu einer Explosion und zum Tod führen.

**⚠ WARNUNG!** Benutzen Sie in Icom-Funk- oder -Ladegeräten ausschließlich von Icom spezifizierte Akkupacks. Nur Icom-Akkupacks sind für diese Zwecke getestet und zugelassen. Die Benutzung von Akkupacks anderer Hersteller oder gefälschter Akkupacks kann zu Rauchentwicklung, Feuer oder Zerplatzen führen.

**⚠ WARNUNG!** Halten Sie das Handfunkgerät immer so, dass die Antenne **NIEMALS** nahe am Körper ist oder Körperteile berührt. Achten Sie beim Senden insbesondere auf das Gesicht und die Augen.

**⚠ WARNUNG!** Benutzen Sie das Handfunkgerät **NIEMALS** mit zu hoher Lautstärke, wenn Sie es mit Ohrhörer, Kopfhörern oder anderem Audiozubehör betreiben. Mediziner warnen dringend vor den Schäden durch andauernde hohe Lautstärke.

**⚠ WARNUNG! VERMEIDEN** Sie die Bedienung des Handfunkgeräts während Sie ein Kraftfahrzeug führen, weil dadurch die Gefahr von Unfällen gegeben ist.

**VORSICHT: NIEMALS** die Anschlüsse eines Akkupacks (oder die Ladkontakte des Handfunkgeräts) kurzschließen. Kurzschlüsse sind auch möglich, wenn ein Akkupack oder das Handfunkgerät zusammen mit metallischen Gegenständen in einer Tasche o. Ä. transportiert wird. Kurzschlüsse sind unbedingt zu vermeiden, um Beschädigungen am Akkupack oder am Handfunkgerät auszuschließen.

**VORSICHT: NIEMALS** Lösungsmittel, wie Benzin oder Alkohol, zur Reinigung des Handfunkgeräts verwenden, weil diese die Oberfläche beschädigen können. Bei Verschmutzungen säubern Sie das Handfunkgerät mit einem weichen trockenen Tuch.

**VORSICHT: VERMEIDEN** Sie die Lagerung und den Betrieb des Handfunkgeräts in staubiger Umgebung.

**HINWEIS: VERMEIDEN** Sie die Benutzung oder Lagerung des Handfunkgeräts in Umgebungen mit Temperaturen unter -30 °C oder über +60 °C, oder bei direkter Sonneneinstrahlung, wie z. B. hinter der Frontscheibe eines Pkw.

**VORSICHT!** Das Handfunkgerät entspricht den Erfordernissen der IP67\* in Bezug auf Staub- und Wasserdichtheit. Falls das Handfunkgerät einmal zu Boden gefallen ist, können Staub- und Wasserdichtheit nicht weiter garantiert werden, weil Schäden am Gehäuse bzw. den Dichtungen auftreten können  
\* Nur, wenn die Buchsenabdeckung angebracht oder das optionale Lautsprechermikrofon angeschlossen ist.

**Bluetooth®-INTERFERENZ**

Bluetooth®-Geräte nutzen das 2,4-GHz-Band. Falls das Handfunkgerät im 2,4-GHz-Band und in der Nähe eines Bluetooth®-Geräts eingesetzt wird, kann es zu Störungen kommen. Diese zeigen sich in Form unzureichender Übertragungsgeschwindigkeit der Sprache oder die Verbindung ist nicht mehr stabil. Zur Behebung dieses Problems kann man die Distanz zu dem Bereich mit Bluetooth®-Anwendungen vergrößern oder man muss nötigenfalls die Bluetooth®-Geräte abschalten.

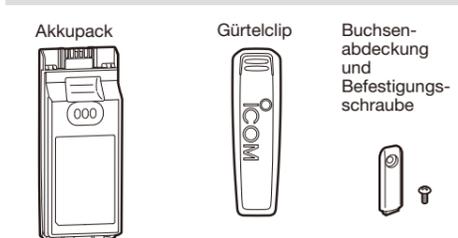
**CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

Hiermit erklärt die Icom Inc., dass mit „CE“ gekennzeichnete Versionen des IP730D und IP740D die grundlegenden Anforderungen der Radio Equipment Directive 2014/53/EU erfüllen und den Vorschriften zum Einsatz gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten (Directive 2011/65/EU) entsprechen. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist auf folgender Website veröffentlicht:  
<https://www.icomjapan.com/support/>

**ENTSORGUNG**

Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt, den zugehörigen Unterlagen oder der Verpackung weist darauf hin, dass in den Ländern der EU alle elektrischen und elektronischen Produkte, Batterien und Akkumulatoren (aufladbare Batterien) am Ende ihrer Lebensdauer bei einer benannten Sammelstelle abgegeben werden müssen. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Entsorgen Sie sie entsprechend den bei Ihnen geltenden Bestimmungen.

**MITGELIEFERTES ZUBEHÖR**



**HINWEIS:** Je nach Version des Handfunkgeräts sind einige Zubehörteile nicht oder in anderer Ausführung im Lieferumfang enthalten.

**◇ Hinweise zum Umgang mit Akkupacks**

Durch unsachgemäße Behandlung des Lithium-Ionen-Akkupacks kann dieser unbrauchbar werden oder seine Kapazität verlieren. Unter Umständen kann dies zu Rauch, Feuer oder Zerplatzen führen.

**⚠ GEFAHR!** Werfen Sie gebrauchte Akkupacks **NIEMALS** ins Feuer. Die entstehenden Gase können zu Explosionen oder gesundheitlichen Schäden führen. Entsorgen Sie Akkupacks entsprechend den bei Ihnen geltenden Bestimmungen.

**⚠ GEFAHR!** Falls aus dem Akkupack Flüssigkeit austritt, darf sie keinesfalls in die Augen gelangen, da dies zu Gesundheitsschäden führen kann. Falls das doch geschieht, sollte man die Augen mit klarem Wasser spülen und sofort einen Arzt aufsuchen.

**⚠ WARNUNG!** Versuchen Sie **NIEMALS**, an den Anschlüssen der Akkupacks zu löten und führen Sie keine Modifikationen am Akkupack durch. Die dabei auf den Akkupack einwirkende Hitze kann zu Rauchentwicklung, Feuer oder Explosionen führen.

**⚠ WARNUNG!** Nutzen oder lagern Sie Akkupacks **NIEMALS** bei Temperaturen von mehr als +60 °C. Bei höheren Temperaturen, wie sie z. B. in der Nähe von offenem Feuer oder Öfen bzw. in Fahrzeugen und bei direkter Sonneneinstrahlung auftreten können, besteht die Gefahr einer Selbstentzündung bzw. eines Berstens des Akkupacks. Überhitzung führt außerdem zu einer Reduzierung der Akkukapazität bzw. der möglichen Anzahl der Ladezyklen

**⚠ WARNUNG! NIEMALS** auf Akkupacks schlagen oder anderweitig die äußere Hülle deformieren. Verwenden Sie Akkupacks, die heruntergefallen und/oder deformiert sind, nicht weiter. Mechanische Schäden sind nicht zwangsläufig von außen sichtbar, sodass auch äußerlich intakte Akkupacks unbrauchbar sein können und eine Gefahrenquelle beim Laden bzw. Gebrauch darstellen.

**⚠ WARNUNG!** Verwenden Sie **NIEMALS** beschädigte Akkupacks. Sie könnten einen Brand verursachen.

**⚠ WARNUNG!** Der Akkupack darf **NIEMALS** in einer Mikrowelle erwärmt, hohem Druck ausgesetzt oder in der Nähe von Induktionsherden gelagert werden. Erhitzung, Brände oder Explosionen sind dadurch möglich.

**⚠ WARNUNG!** Wenn Körperteile mit Flüssigkeiten aus dem Akkupack in Kontakt kommen, sollte man sie unverzüglich mit klarem Wasser abwaschen.

**VORSICHT:** Beenden Sie sofort den Gebrauch eines Akkupacks, wenn er ungewöhnliche Gerüche abgibt, sich erhitzt, verfärbt oder deformiert. Setzen Sie sich in diesen Fällen mit Ihrem Händler in Verbindung.

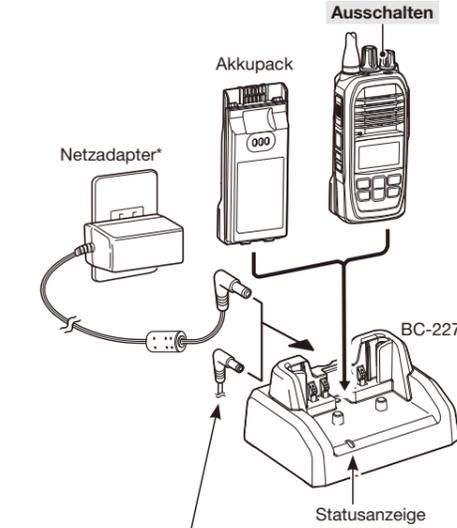
**VORSICHT:** Setzen Sie den Akkupack **NIEMALS** Regen, Schnee, Seewasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Nass gewordene Akkupacks dürfen weder benutzt noch geladen werden, sondern sind zuvor sorgfältig zu trocknen.

**VORSICHT:** Nutzen Sie den Akkupack immer nur im Betriebstemperaturbereich des Handfunkgeräts -30 °C bis +60 °C und des Akkupacks selbst -20 °C bis +60 °C. Die Verwendung außerhalb des Temperaturbereichs mindert die Kapazität des Akkupacks und verkürzt seine Lebensdauer. Beachten Sie, dass der Temperaturbereich des Akkupacks den des Handfunkgeräts überschreiten kann. In diesen Fällen würde das Handfunkgerät nicht einwandfrei funktionieren.

**LADEN DES AKKUPACKS**

**◇ Laden mit dem TISCHLADER BC-227**

Ladedauer für den Akkupack BP-303: etwa 4,4 Stunden



Anstelle eines Netzadapters kann das Zigarettenanzünderkabel CP-23L genutzt werden.

\* Je nach Version des Ladegeräts kann die Ausführung abweichen.

**○ Statusanzeige**

LED	Status
orange	Ladevorgang
grün	Ladevorgang abgeschlossen.
blinkt orange und grün	Ladevorgang fehlgeschlagen. Ein Problem ist aufgetreten.

**HINWEIS:**

- Das Handfunkgerät **MUSS** während des Ladevorgangs ausgeschaltet sein. Andernfalls:
  - wird der Akkupack nicht korrekt geladen,
  - verkürzt sich die Lebensdauer des Akkupacks.
- Während des Ladens **NIEMALS** senden. Wenn man senden muss, das Handfunkgerät vom Lader nehmen und einschalten.
- Wird der Akkupack am Handfunkgerät nicht richtig geladen, ist er vom Handfunkgerät abzunehmen und allein in das Ladegerät einzusetzen.

**VORSICHT:** Die Lebensdauer des Akkupacks verkürzt sich, wenn er längere Zeit voll ge- oder entladen oder bei Temperaturen von mehr als 60 °C gelagert wird. Falls der Akkupack längere Zeit nicht genutzt wird, muss er im Handfunkgerät etwa halb entladen, abgenommen und an einem trockenen Ort bei folgenden Temperaturen gelagert werden:

- 20 °C bis +50 °C (längstens 1 Monat)
- 20 °C bis +40 °C (längstens 3 Monate)
- 20 °C bis +20 °C (längstens ein Jahr)

**ERSETZEN** Sie den Akkupack nach fünf Jahren, selbst wenn der bisher benutzte noch die volle Kapazität zu haben scheint. Dies ist nötig, weil sich das Material im Akkupack im Laufe der Zeit chemisch verändert, selbst wenn der Akkupack kaum genutzt wurde. Bei ordnungsgemäßem Gebrauch des Akkupacks sind zwischen 300 und 500 Ladezyklen zu erwarten. Falls sich die Betriebsdauer mit einer Akkuladung verkürzt, obwohl der Akkupack vollständig geladen zu sein scheint, liegt das evtl. daran, dass:

- der Akkupack älter als etwa fünf Jahre oder
- die maximale Anzahl der Ladezyklen überschritten ist.

**◇ Hinweise zum Laden**

**⚠ WARNUNG!** Laden Sie das Handfunkgerät **NIEMALS** während eines Gewitters. Blitzeinschläge in Stromleitungen können zu Schäden an der Ladeelektronik oder zu Verletzungen führen. Deshalb das Ladegerät vor einem Gewitter immer vom Netz trennen.

**⚠ WARNUNG!** Laden Sie den Akkupack **NIEMALS** länger als die dafür vorgesehene Zeit und lassen Sie ihn auch nicht länger im Ladegerät. Falls der Akkupack innerhalb der spezifizierten Zeit nicht vollständig geladen ist, sollte man den Ladevorgang beenden und den Akkupack aus dem Ladegerät entnehmen. Eine Überschreitung der spezifizierten Ladezeit kann zu Überhitzung und Bränden oder zum Aufplatzen des Akkupacks führen.

**⚠ WARNUNG!** Beobachten Sie gelegentlich den Zustand des Akkupacks während des Ladevorgangs. Tritt ein ungewöhnlicher Zustand auf, darf der Akkupack nicht mehr verwendet werden.

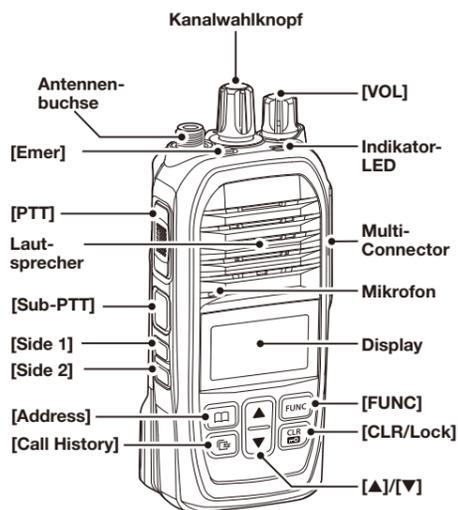
**VORSICHT:** Laden Sie den Akkupack **NIEMALS** bei extrem hohen Temperaturen, wie sie in der Nähe von offenem Feuer oder Öfen bzw. in Fahrzeugen und bei direkter Sonneneinstrahlung auftreten können. Unter derartigen Umständen wird die Schutzschaltung des Akkupacks aktiviert und der Ladevorgang gestoppt.

**VORSICHT:** Setzen Sie das Handfunkgerät (mit Akkupack) **NIEMALS** in das Ladegerät, wenn es feucht oder nass ist. Feuchtigkeit führt zu Korrosion der Kontakte. Das Ladegerät ist nicht wasserdicht.

**VORSICHT:** Laden Sie den Akkupack **NIEMALS** außerhalb des Ladetemperaturbereichs von 0 °C bis 60 °C. Icom empfiehlt das Laden bei +25 °C. Bei Überschreitung des Ladetemperaturbereichs besteht die Gefahr einer Selbstentzündung bzw. eines Berstens des Akkupacks. Überhitzung führt außerdem zu einer Reduzierung der Akkukapazität bzw. der möglichen Anzahl der Ladezyklen.

**VORSICHT:** Verwenden Sie den Netzadapter **NUR**, wenn sich die Netzsteckdose leicht zugänglich in der Nähe des Handfunkgeräts befindet. Trennen Sie ihn vom Netz, wenn er nicht verwendet wird.

**GERÄTEBESCHREIBUNG**



**◇ Indikator-LED**

Leuchtet rot: Senden.  
Leuchtet grün: Empfang oder Squelch ist geöffnet.  
Leuchtet gelb: Empfangen und Senden im Voll duplex-Modus.

**◇ Multi-Connector**

Zum Anschließen eines optionalen Lautsprechermikrofons oder eines Headsets.

**VORSICHT: NUR** wenn die Buchsenabdeckung angebracht oder ein optionales Lautsprechermikrofon angeschlossen ist, erfüllt das Handfunkgerät die Anforderungen gemäß IP67 bezüglich Staub- und Wasserdichtheit. Nutzbare Lautsprechermikrofone siehe Abschnitt „OPTIONALES ZUBEHÖR“.

## DISPLAY



Mobilfunkmodus



IDAS-Modus

### ◇ Mobilfunkmodus

	Anzeige der Signalstärke, symbolisiert durch drei Balken. Ⓜ Der Netzwerktyp (4G oder 3G) wird links oben angezeigt.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Blinkt, wenn sich das Handfunkgerät außerhalb der Netzabdeckung befindet oder kein Steuersignal empfangen werden kann.</li> <li>Wird angezeigt, wenn das Handfunkgerät nicht authentifiziert wurde.</li> <li>Ⓜ Der Netzwerktyp (4G oder 3G) wird links oben angezeigt.</li> </ul>
	Anruf an alle/Gruppenanruf
	Gesprächsgruppenanruf*
	Einzelanruf
	Telefonanruf*

\*Je nach Voreinstellung nutzbar.

### ◇ IDAS-Modus

	Anzeige der Signalstärke.
	Anzeige bei geringer Signalstärke
	Anruf an alle/Gruppenanruf
	Einzelanruf
	Erscheint bei eingeschalteter Verschlüsselungsfunktion
<b>H</b>	Erscheint*, wenn hohe Sendeleistung gewählt wurde.
<b>L1</b>	Erscheint*, wenn geringe Sendeleistung gewählt wurde. Ⓜ „L2“ wird bei 2 W Sendeleistung angezeigt, „L1“ bei 1 W.
<b>R</b>	Erscheint*, wenn ein Kanal gewählt wurde, auf dem man nur empfangen kann.
	Wird angezeigt, wenn die NF eines Kanals hörbar ist (Stummschaltung aufgehoben).

\* Blinkt, wenn das Handfunkgerät heiß wird.

## OPTIONALES ZUBEHÖR

### ◇ Akkupack/Batteriebehälter

- BP-302/BP-303** AKKUPACK

Akku-pack	Spannung	Kapazität	Betriebsdauer*
<b>BP-302</b>	7,2 V	1950 mAh (min.) 2010 mAh (typisch)	etwa 15 Stunden
<b>BP-303</b>	7,2 V	3250 mAh (min.) 3350 mAh (typisch)	etwa 25 Stunden

\* Die Betriebsdauer ist für den Mobilfunkmodus bei eingeschalteter Batteriesparfunktion unter folgenden Bedingungen kalkuliert:  
TX:RX:Stand-by = 5:5:90

- BP-305** BATTERIEBEHÄLTER  
Batteriebehälter für fünf AA-Batterien.

### ◇ Ladegeräte

- BC-227** TISCHLADER + **BC-242** NETZADAPTER, **BC-123S** NETZADAPTER, **OPC-515L** GLEICHSTROMKABEL  
Zum Schnellladen des Akkupacks.  
Ladedauer für den Akkupack BP-303: etwa 4,4 Stunden.  
Ⓜ Das OPC-515L muss separat erworben werden.
- BC-226** TISCHLADER + **BC-228** NETZADAPTER  
Bis zu sechs BC-226 lassen sich zusammenschalten.  
Ladedauer für den Akkupack BP-303: etwa 4,2 Stunden.  
Ⓜ Je nach Version des Ladegeräts ist ein Netzadapter im Lieferumfang enthalten.

### ◇ Antennen

- FA-SC25V/FA-SC28V/FA-SC29V/FA-SC55V**  
VHF-ANTENNEN  
FA-SC25V 136–150 MHz  
FA-SC28V 148–162 MHz  
FA-SC29V 160–174 MHz  
FA-SC55V 150–174 MHz
- FA-SC26VS/FA-SC27VS/FA-SC56VS/FA-SC57VS**  
VHF-KURZANTENNEN  
FA-SC26VS 136–144 MHz  
FA-SC27VS 142–150 MHz  
FA-SC56VS 150–162 MHz  
FA-SC57VS 160–174 MHz
- FA-SC61VC** ABGLEICHBARE VHF-ANTENNE  
FA-SC61VC 136–174 MHz
- FA-SC01U/FA-SC02U/FA-SC03U/FA-SC25U/FA-SC57U/FA-SC72U** UHF-ANTENNEN  
FA-SC01U 350–400 MHz  
FA-SC02U 330–380 MHz  
FA-SC03U 380–430 MHz  
FA-SC25U 400–430 MHz  
FA-SC57U 430–470 MHz  
FA-SC72U 470–520 MHz
- FA-SC26US/FA-SC73US** UHF-KURZANTENNEN  
FA-SC26US 400–450 MHz  
FA-SC73US 450–490 MHz
- FA-SC61UC** ABGLEICHBARE UHF-ANTENNE  
FA-SC61UC 380–520 MHz
- FA-SC62V/FA-SC63V**  
ANTENNEN MIT HOHEM GEWINN  
FA-SC62V 155 MHz  
FA-SC63V 160 MHz

### ◇ Mobilfunk- und IDAS-Modus

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erscheint bei eingeschalteter Sprachaufzeichnungsfunktion.</li> <li>Blinkt während der Sprachaufzeichnung.</li> </ul>
	Erscheint, wenn Bluetooth aktiviert wurde.
	Wird während einer Verbindung mit einem Bluetooth-Gerät angezeigt.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erscheint bei eingeschalteter Pocket-Piep-Funktion.</li> <li>Blinkt beim Empfang eines Anrufs bis das Handfunkgerät nach dem Verschwinden eines empfangenen Signals in den Stand-by-Modus zurückkehrt.</li> </ul>
	Erscheint bei eingeschalteter P-Bell-Funktion.
	Erscheint bei eingeschalteter Verriegelungsfunktion.
	Erscheint bei eingeschalteter VOX-Funktion.
	Erscheint bei eingeschalteter Notrufunktion.
	Anzeige des Akkuladestands. : vollständig geladen : halb geladen : Laden erforderlich : entladen
<b>F</b>	Blinkt beim Herunterladen einer neuen Firmware.
	Wird angezeigt, wenn die Überwachungsfunktion eingeschaltet ist.

## GRUNDBEDIENUNG

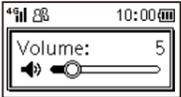
### ◇ Handfunkgerät einschalten

**HINWEIS:** Vor der Erstinbetriebnahme des Handfunkgeräts muss der Akkupack vollständig aufgeladen werden, um eine optimale Lebensdauer zu gewährleisten. Siehe auch Abschnitt „LADEN DES AKKUPACKS“.

- Zum Einschalten [VOL] im Uhrzeigersinn bis zur 12-Uhr-Position drehen.  
Ⓜ Aufgrund der Staub- und Wasserdichtheit ist der Drehknopf relativ schwergängig.  
Ⓜ Zum Ausschalten [VOL] gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis ein Klicken hörbar ist.

### ◇ Lautstärke einstellen

- [VOL] drehen, um die Lautstärke einzustellen.  
Ⓜ Während der Einstellung erscheint folgende Anzeige:



### ◇ Verriegelungsfunktion

Je nach Voreinstellung dient die Tastenverriegelung zur Vermeidung versehentlicher Kanalwechsel und unnötiger Funktionszugriffe.

- [CLR/Lock] 1 Sekunde lang drücken, um die Verriegelungsfunktion ein- bzw. auszuschalten.  
Ⓜ „rO“ erscheint bei eingeschalteter Funktion.  
Ⓜ [PTT], [Sub PTT] und [VOL] sind auch bei eingeschalteter Verriegelungsfunktion nutzbar.

### ◇ Betriebsmodus wählen

Der Betriebsmodus lässt sich folgendermaßen wählen:

- [FUNC] drücken, um die Funktion „Mode Select“ anzuzeigen.
  - Die Funktion wird angezeigt.
- Erscheinen andere Funktionen, [FUNC] erneut drücken.  
Ⓜ Je nach Voreinstellung kann ein mehrmaliges Drücken der [FUNC]-Taste erforderlich sein.
- Mit dem Kanalwahlknopf bzw. mit oder den Betriebsmodus wählen und dann [Call History] drücken.  
Ⓜ Die Betriebsart ist gewählt, Rückkehr zum Stand-by-Modus.

## NUTZUNG DES MOBILFUNKMODUS

Im Mobilfunkmodus erfolgt die Kommunikation mit anderen IP-Funkgeräten über das Mobilfunknetz.

### ◇ Auswählen eines Gesprächspartners

- [Address] drücken, um das Adressbuch anzuzeigen.  
Ⓜ Das Adressbuch erscheint.
- [Address] mehrfach drücken, um zwischen verschiedenen Anrufarten umzuschalten.  
Ⓜ Je nach Voreinstellung können die zur Verfügung stehenden Anrufarten unterschiedlich sein.
- Mit dem Kanalwahlknopf bzw. mit oder den Gesprächspartner wählen.

### ◇ Empfangen und Senden

#### Empfangen:

- Beim Empfang eines Anrufs leuchtet die Indikator-LED grün.

#### Senden:

- Bei gedrückt gehaltener [PTT]-Taste mit normaler Lautstärke ins Mikrofon sprechen.  
Ⓜ Bei gedrückter [PTT] leuchtet die Indikator-LED rot.

#### Während des Empfangs sprechen:

- Während des Empfangs eines Anrufs [PTT] drücken, um wie bei einem Telefonanruf im Vollduplex-Modus\* zu kommunizieren.  
Ⓜ Im Vollduplex-Modus leuchtet die Indikator-LED gelb.

\* Je nach Voreinstellung nutzbar. Fragen Sie Ihren Händler.

#### Anrufarten:

- Anruf an alle: Anruf an alle Funkgeräte innerhalb eines Netzwerks.
- Gruppenanruf: Anruf an alle Funkgeräte innerhalb einer Gruppe.
- Gesprächsgruppenanruf: Anruf an alle Funkgeräte innerhalb einer Gesprächsgruppe.
- Einzelanruf: Anruf an ein bestimmtes Funkgerät.
- Telefonanruf: Anruf an ein IP-Telefon.\*

\*Je nach Voreinstellung nutzbar.

## NUTZUNG DES IDAS-MODUS

Im IDAS-Modus kann man Anrufe mit anderen im IDAS-System registrierten Funkgeräten tätigen.

### ◇ Empfangen und Senden

#### Empfangen:

- Mit dem Kanalwahlknopf bzw. mit oder einen Kanal wählen.
- Beim Empfang eines Anrufs leuchtet die Indikator-LED grün.

#### Senden:

**VORSICHT: NIEMALS** ohne Antenne senden.

- Warten Sie, bis der Kanal frei ist, um Störungen zu vermeiden.
- Bei gedrückter [PTT]-Taste mit normaler Stimme sprechen.
- Zum Empfang die [PTT]-Taste wieder loslassen.

**WICHTIG:** Damit die Verständigung problemlos verläuft:  

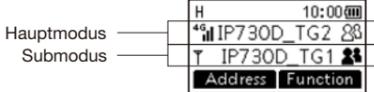
- Nach dem Drücken der [PTT] kurz warten, bevor man mit dem Sprechen beginnt.
- Das Mikrofon beim Sprechen 5 bis 10 cm vor den Mund halten und mit normaler Stimme sprechen.

## NUTZUNG DES DUALMODUS

Mobilfunk- und IDAS-Modus lassen sich gleichzeitig nutzen.

### ◇ Haupt- und Submodus

Wurde der Dualmodus gewählt, werden Haupt- und Submodus wie folgend angezeigt:



#### Betriebsmodus wechseln:

- [FUNC] 1 Sekunde lang drücken, um zwischen Haupt- und Submodus zu wechseln.

### ◇ Senden

- [PTT] drücken und halten, um im Hauptmodus zu senden.
- [Sub PTT] drücken und halten, um im Submodus zu senden.
- Ⓜ Wenn man beide Tasten gedrückt hält, kann man auch in beiden Modi gleichzeitig senden\*.  
\*Die Indikator-LED leuchtet gelb.
- Ⓜ Kanäle, Gesprächspartner oder Anrufarten lassen sich im Submodus nicht wählen. Dazu muss man in den Hauptmodus wechseln.

# Icom (Europe) GmbH Garantie

(nur gültig für Deutschland und Österreich)

Icom-Produkte sind technisch sowie qualitativ hochwertige Artikel. Die Icom (Europe) GmbH garantiert innerhalb eines Zeitraums von 24 Monaten nach dem Erstkauf für original durch die Icom (Europe) GmbH importierte Geräte.

Die Garantie umfasst alle Ersatzteile und Arbeitsleistungen zur Behebung nachgewiesener Fabrikations- und Materialfehler. Autorisierte Icom-Fachhändler sind verpflichtet, die notwendigen Garantiereparaturen durchzuführen und schadhafte Teile an die Icom (Europe) GmbH zurückzusenden. Die Kosten des Transports zum Icom-Fachhändler trägt der Kunde, die Rücksendung erfolgt zulasten des Händlers.

Die Garantieleistung entfällt

- bei allen Schäden, die nachweislich durch unsachgemäße Bedienung entstanden sind,
- nach Reparaturen oder Änderungen durch Unbefugte,
- nach Verwendung ungeeigneter Zusatzgeräte,
- durch Öffnen der versiegelten Bauteile,
- nach Änderungen an der Firmware bzw. am werksseitigen Abgleich,
- bei Schäden durch Stoß oder Fall,
- nach Einwirkung von Feuer, Wasser, Chemikalien, Rauch usw.,
- nach Manipulation oder Nichtvorlage dieser Garantieerklärung,
- für NiCd-Akkus, NiMH-Akkus, Lithium-Ionen-Akkus und Speichermedien.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantiezeit weder für das Gerät noch für die ausgewechselten Teile.

Diese Garantieerklärung ist zusammen mit dem Erstkauf-Beleg (Rechnung) sorgfältig aufzubewahren. Urheberrechtlich geschützt